

Gott zur Ehr - dem Nächsten zur Ehr!

Neues Feuerwehrkommando

Bei der am 13. April 2018 abgehaltenen Feuerwehrwahl wurde ein neues Kommando gewählt.

Nach 15 Jahren übergab Kommandant HBI Wolfgang Übleis das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr St. Marienkirchen an der Polsenz in die Hände von Ing. Andreas Dopler.

HBI Wolfgang Übleis wurde zum Ehrenkommandanten ernannt. Er kann auf eine sehr erfolgreiche Zeit zurückblicken. Unter anderem fiel auch der Zubau zum Feuerwehrhaus im Jahr 2015 in die Jahre seiner Kommandantur.

Vielen Dank für die ausgezeichnete Arbeit in diesen 15 Jahren und für die große Zahl an ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden im Dienste der Allgemeinheit.

Ing. Andreas Dopler wünschen wir alles Gute für die kommenden Jahre seiner Kommandantur und danken ihm und dem neuen Kommando für ihre Bereitschaft sich in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen!

St. Marienkirchner
Gemeindezeitung



Foto: FF St. Marienkirchen

Das neu gewählte Feuerwehrkommando:

1. Reihe sitzend:

BI Brandl Roland (1.Zugskommandant), OBI Hegrad Mario (Kommandant Stv.), HBI Dopler Andreas (Kommandant), Bgm. Grubmair Harald, BI Weiringer Patrick (2. Zugskommandant)

2. Reihe stehend:

BI Baumgartner Bernd (Lotsenkommandant), AW Perfahl Martin (Schriftführer), AW Friedl Hannes (Kassier), AW Feischl Bernhard (Gerätewart).

ORF zu Gast in Samarein

Am 11. und 12. Juni 2018 wird der ORF mit seinen bekannten Sendungen „Daheim in Österreich“ und „Guten Morgen Österreich“ in St. Marienkirchen an der Polsenz Station machen.

Die beliebten Morgen- bzw. Abendmagazine werden direkt von unserer Gemeinde aus ausgestrahlt und bringen Bilder und Eindrücke unserer Region in Österreichs Wohnzimmer.

Unterhalb der Kirche am Marktplatz wird gedreht und am Montagnachmittag (ab ca. 16:00 h) und auch am Dienstagmorgen werden von den Samareiner Bäuerinnen kulinarische Köstlichkeiten angeboten.

Kommen auch Sie und nutzen Sie die Gelegenheit, hinter die Kulissen einer Fernsehsendung zu blicken und Moderatoren und Live Gäste bei ihren Einsätzen zu beobachten.



Montag, 11. Juni 2018
von 17:30 bis 18:30 h



Dienstag, 12. Juni 2018
von 6:00 bis 9:00 h

Das Freibad ist eröffnet

Öffnungszeiten im Samareiner Freibad :

Bis zu den Sommerferien:

Mo bis Fr 12:00 bis 20:00 Uhr

Wochende / Feiertage: 10:00 bis 20:00 Uhr

In den Ferien:

täglich 10:00 bis 20:00 Uhr



Foto: Gemeinde

Badewart und Buffetbetreiber wie im letzten Jahr

Vorankündigung Markt- und Pfarrfest

Am 15. August 2018

findet das gemeinsam von Pfarre und Gemeinde abgehaltene Fest für Neuzugezogene, Alteingesessene und Gäste statt.



Gemeindeamt auf einen Blick

	Öffnungszeiten
Mo	7:15 - 12:30 und 14:00 - 18:00
Di	7:15 - 12:30
Mi	7:15 - 12:30
Do	7:15 - 12:30 und 14:00 - 18:00
Fr	7:15 - 13:00

	Sprechstunden des Bürgermeisters
Mo	17:00 bis 18:00 Sowie nach telefonischer Vereinbarung!

	Kontakt
Tel:	0 7249 / 47112
Email	gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at
Home	www.st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at

	Nächste Gemeinderatssitzung
	Donnerstag, 28. Juni 2018 um 19:30 h
	Termine mit dem Bausachverständigen
	Dienstag, 5. Juli 2018



Der Bürgermeister informiert ...



...Gemeinderatssitzung vom 17. Mai 2018

1. Voranschlag 2017 – Prüfbericht BH Eferding

Der Prüfbericht zum Voranschlag 2018 vom 23. 3. 2018 wird zur Kenntnis genommen.

2. Rechnungsausschuss – Prüfbericht

Der Prüfbericht vom 15. 12. 2017 wird zur Kenntnis genommen.

3. Nachtrag zum Darlehensvertrag

Die Anpassung der Zinssätze bei Darlehenskonten wird beschlossen.

4. Petermayr/Pfarrgründe - Vereinbarung Sparkasse

Die Vereinbarung zur Verwertung der Petermayr/Pfarrgründe mit der Sparkasse wird geschlossen.

5. Datenschutzbeauftragter

Entsprechend der Datenschutz-Grundverordnung wird als Datenschutzbeauftragter die Fa. Gemdat bestellt.

6. Gefahren - und Entwicklungsplan

Der neuerstellte Gefahren- und Entwicklungsplan wurde von Feuerwehrkommandant HBI Ing. Andreas Dopler vorgestellt und vom Gemeinderat beschlossen.

7. Wohnungsvergabe

Eine Wohnung in der Daxberger Straße wurde vergeben.

8. Löschungserklärung

Das eingetragene Vorkaufsrecht für eine Parzelle in Marienfeld wird gelöscht.

9. Gebühren Leichenhalle

Die Gebühren für die Benützung der gemeindeeigenen Leichenhalle werden angepasst. Je Aufbahrungsfall ist eine Gebühr von EUR 60,00 zu entrichten. Für die Benützung der Kühlhalle sind für die ersten drei Tage EUR 39,00, für jeden weiteren Tag EUR 13,00 zu entrichten.

10. Übertragungsverordnung

Die in die Zuständigkeit des Gemeinderates fallenden Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei (Erlassung der durch Arbeiten auf oder neben der Straße (§ 90 StVO 1960) erforderlichen Verkehrsverbote und Verkehrsbeschränkungen) werden im Interesse der Zweckmäßigkeit, Raschheit und Einfachheit in die Zuständigkeit des Bürgermeisters übertragen.

11. Dienstpostenplan

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

12. Kindergarten – und Volksschulsanierung

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

13. Ehrungen

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes soll Herrn Josef Hummer für seine Leistungen bei der Erstellung des Heimatbuches der Ehrenring der Gemeinde verliehen werden.

14. Benutzung von Gemeindestraßen

Die Erlaubnis der Benutzung von Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Geräten mit eingeschränkter Zulassung (Abmessung, Gesamtgewicht) wird beschlossen.

15. Allfälliges

Dringlichkeitsantrag - Finanzierungsplan Tanklöschfahrzeug TLFA 4000

Das Tanklöschfahrzeug wird im nächsten Jahr 30 Jahre alt. Der Finanzierungsplan für die Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges wurde daher beschlossen.

Bürgermeister Grubmair berichtet, dass der ORF mit seinen Sendungen „Daheim in Österreich“ und „Guten Morgen Österreich“ am 11. und 12. Juni 2018 in unserer Gemeinde Station macht und dass die Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz beim letzten Klimabündnistreffen für ihre 10 jährige Mitgliedschaft geehrt wurde. Er erinnert weiters an die Besprechung zur Vorbereitung des Markt- und Pfarrfestes am 15. August 2018.

Interessensbekundung für den Breitbandausbau Information Glasfaserausbau im Gemeindegebiet



Die Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz prüft den Ausbau eines flächendeckenden Breitbandausbaus mit Glasfaserleitungen.

Das Breitband ist eine Technologie, die eine immer größere Rolle spielen wird. Vor allem für Betriebe stellt sie eine wichtige Standortfrage dar. Der Trend setzt sich jetzt auch im Privatbereich fort. Um nur einige aufzuzählen: Zum Beispiel bei der **Vernetzung vieler Geräte im Haushalt (Smart Home), Homeoffice, Streaming, Cloudnutzung, Kommunikation von Pflegekräften mit Angehörigen, Erledigung von Hausübungen.**

Eine gute und möglichst rasche Versorgung mit schnellem Internet in einem ländlichen Raum bedeutet die Kombination von Lebensqualität des Landlebens bei gleichzeitiger Breitbandversorgung, wie in den Ballungsräumen!

Unserer Gemeinde wird die Möglichkeit geboten an einem geförderten Projekt des Landes Oö (Fiber Service Oö als 100 % Tochtergesellschaft) teilzunehmen. Voraussetzung ist, dass ein Anschlussgrad von zumindest 50 % der Haushalte in einem Gebiet erzielt wird. Das Breitbandprojekt wird somit verfolgt, wenn zahlreiche schriftliche Interessensbekundungen einlangen.

Die Kosten des Anschlusses werden wahrscheinlich etwas höher als für den derzeitigen Telefonanschluss sein. Sie belaufen sich auf eine Anschlussgebühr sowie eine monatliche Betreibergebühr. Diese werden voraussichtlich die Telefongebühren, ein schnelleres Internet und ein zeitversetztes Fernsehen beinhalten.

Die Geschwindigkeit ihres Anschlusses lässt sich leicht feststellen, indem Sie einen RTR- Netztest (am besten am Abend) unter www.netztest.at starten.

Um abzuschätzen, ob ein Bedarf in unserer Gemeinde vorhanden ist, ersuchen wir um Ihre schriftliche Rückmeldung, ob Sie einen Breitbandanschluss tatsächlich wünschen und ersuchen Sie, den beiliegenden Fragebogen (s. nächste Seite) ausgefüllt am Gemeindeamt abzugeben.

Wir danken für Ihre Mithilfe!





INTERESSENSBEKUNDUNG

Providerneutrale Befragung bezüglich Interesse an echtem Glasfaser-Internet in St. Marienkirchen/Polsenz

Welche Art von Internet- oder Telefonanschluss verwenden Sie?

☐ Festnetz von A1 – Telekom ☐ Mobilfunklösung ☐

Welche Geschwindigkeit haben sie im Schnitt zu „Stoßzeiten“ (abends) www.netztest.at

_____ Mbit/s Download _____ Mbit/s Upload

Ich interessiere mich für folgende Produkte:

☐ Glasfaser-Internet (FTTH) ☐ TV via Glasfaser ☐ Festnetztelefonie (anstatt der bereits vorhandenen)

Bei der Anschlussadresse handelt es sich um ein:

☐ Einfamilienhaus ☐ Mehrparteienhaus ☐ Unternehmen

Wären sie bereit ca. 300 Euro Anschlussgebühr zu bezahlen, wenn sie dafür Glasfaserinternet bis ins Haus erhalten können?

☐ Ja, bis ca. 300 EUR ☐ Nein ☐

Wären sie bereit eine entsprechende Monatspauschale zu bezahlen, wenn sie damit schnelles und unlimitedes Internet erhalten können? (Denken Sie dabei bitte auch an ihre Kinder (Schule, Bildung), sich selbst und an die Notwendigkeit eines guten Internetanschlusses im Alter (Hauskrankenpflege, Anwendungen). Die bisherigen Kosten (z.B. 22,90 € +Servicepauschale für Festnetztelefon sowie für Webcubes oder andere Internetdienste würden dann entfallen.

☐ ja, bis ca. 40 EUR sind vorstellbar (inkl. Telefongrundgebühr) ☐ Nein ☐

Ab 50% Interessensbekundungen in ihrem Ortsteil kann die Breitbandarbeitsgruppe unserer Gemeinde einen Provider suchen und diese für einen Infrastrukturausbau in unserer Gemeinde motivieren. (Die unten angeführte Interessensbekundung ist noch kein Vertrag, sie dient aber unserer Gemeinde als Statuserhebung, um mit Providern in Kontakt treten zu können). Die Daten werden max. 2 Jahre zur Umsetzung des Ausbaus gespeichert.

Titel	Vorname	Nachname	Nachg. Titel
Straße		PLZ/Ort	
E-Mail		Telefonnummer	
Ortsteil:			
Anschlussadresse (Straße, PLZ/Ort)			

☐ der Provider mit dem unsere Gemeinde in Kontakt tritt darf mir bis auf Widerruf Unterlagen zusenden.

☐ Ich stimme der **Verarbeitung und Weitergabe meiner Daten** im Rahmen des Projektes Breitbandausbau in St. Marienkirchen/P. zu. (gemäß DSGVO). Ein Widerruf meiner Zustimmung ist möglich durch ein **Info** an folgende Adresse: gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at.

....., am _____ Unterschrift: _____

Kinder erleben Technik



Technik für Kleine.
GANZ GROSS.

Um Kindern bereits ab dem Kindergartenalter ein adäquates Angebot für ihr technisches Interesse bieten zu können, wurde von der Wirtschaftskammer Oberösterreich und dem Land OÖ das Projekt „KET – Kinder erleben Technik“ entwickelt.

KET ist seit 2009 erfolgreich in Oberösterreich unterwegs und kommt heuer wieder in den Bezirk Eferding. Die WKO Eferding unterstützt die Forschungswoche mit weiteren Partnern wie der Volksbank Eferding, der Otelio Genossenschaft, der Miba AG, der STIWA Group und Conrad Electronic.

Mit dem KET-Vermittlungsprogramm wird nun nicht mehr nur Kindergartenkindern, sondern auch Volksschulkindern der 1. und 2. Klasse bzw. die Möglichkeit geboten, ihrer Neugier und ihrem Interesse an physikalischen und technischen Themen freien Lauf zu lassen. Die KET Ausstellung ermöglicht das Forschen an Experimentierstationen für Wasserkraft, Drechseln, 3D Druck u.v.m.

**Die Forschungswoche findet in der Zeit
von 6.6. bis 13.6.2018 im ehemaligen Schleckergebäude
(Schmiedstraße 10, 4070 Eferding) statt.
Der Besuch ist kostenlos!**

10 Jahre Klimabündnisgemeinde

Beim kürzlich in Bad Schallerbach stattgefundenen 26. Klimabündnis-Jahrestreffen erhielt Bürgermeister Harald Grubmair eine Ehrenurkunde für die 10 jährige Mitgliedschaft unserer Gemeinde überreicht.



v.l.n.r.: Ing. Mag Norbert Rainer (Regionalstellenleiter KBOOE), Bgm. Harald Grubmair, LtAbg. Ulrike Schwarz



Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz sind nachstehende Dienstposten zu besetzen:



Kindergartenpädagogen/in als Stützkraft (15,25 h) Kindergartenpädagogen/in für Nachmittagsbetreuung (14,5h)

Eine Bewerbung ist sowohl für eine Stelle als auch für beide Stellen gemeinsam möglich.

für den gemeindeeigenen Kindergarten ab ca. September 2018
vorerst befristet für die Dauer der Integration bis ca. Juli 2019.

Eine Verlängerung des Dienstverhältnisses ist möglich.

Die Aufnahme und Einreihung (Entlohnung) erfolgt nach den für Gemeindebedienstete geltenden dienst- und besoldungsrechtlichen Vorschriften mit einem Mindestbruttogehalt von EUR 2.274,90 (Basis Vollzeit).
Im ersten Beschäftigungsjahr erfolgt eine Gehaltskürzung um 5 %.

Aufnahmevoraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung als Kindergartenpädagogin/in
- die österreichische Staatsbürgerschaft oder EU- BürgerIn
- die volle Handlungsfähigkeit
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Selbständigkeit, Eigeninitiative, Sozialkompetenz gegenüber Eltern und Kindern
- handwerkliches Geschick
- männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Aufgaben:

- Umsetzung der pädagogischen Aufgaben
- Dokumentation
- Eingehen auf individuelle Bedürfnisse, Durchführung von Fördermaßnahmen
- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Zusatz Stützkraft: Aufgabe ist die spezielle Förderung des Integrationskindes durch Anleiten und Unterstützen in der Bewältigung der Alltagsroutine und die prozessbegleitende Zusammenarbeit in der Gesamtgruppe

Auswahlverfahren:

- Möglichkeit einer Vorauswahl aus verwaltungsökonomischen Gründen
- Vorstellungsgespräch vor Personalbeirat
- Aufnahmebeschluss durch Gemeindevorstand

Sonstiges:

Ein Kostenersatz im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren ist ausgeschlossen. Eine Verpflichtung zur Besetzung der ausgeschriebenen Stelle besteht nicht.
Auskünfte bei AL Mag. Thomas Ammerstorfer

Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf samt Foto sowie sonstigen Referenzen richten Sie bitte bis Montag, 18.06.2018, 12:00 Uhr an das

Marktgemeindeamt St. Marienkirchen/P.

Kirchenplatz 1

4076 St. Marienkirchen/P.

oder per E- Mail: gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at



Der Gelbe Sack – Eine erste Zwischenbilanz

Ende letzten Jahres wurde bezirkswweit der Gelbe Sack für Leichtverpackungen aus Kunststoff, Materialverbund, Holz und Textil eingeführt. Seitdem brauchen Sie Ihre Leichtverpackungen nicht mehr zur Sammelinsel bringen, sondern sie werden bei Ihnen zu Hause abgeholt. Kunststoffabfälle können Sie selbstverständlich auch im ASZ abgeben, jedoch sortenrein und nicht im Gelben Sack!

Da bei den öffentlichen Sammelstellen weder Behälter für Kunststoff aufgestellt noch die Gelben Säcke oder andere Säcke hingbracht werden dürfen, sind diese meist in ordentlichem Zustand. Je sauberer die Sammelinseln gehalten werden, desto niedriger sind die Reinigungskosten und somit auch die Kosten für alle BürgerInnen.

Wie bei jeder Umstellung galt es auch anfangs beim Gelben Sack, leichte Herausforderungen zu bewältigen (z.B. die illegalen Ablagerungen bei den Sammelinseln). Fragen, wie z.B. was darf in den Gelben Sack oder wann wird mein Gelber Sack abgeholt, wurden durch den BAV und die Gemeindebediensteten in Form von Beratungsgesprächen abgewickelt. Seitdem wird der Gelbe Sack gut angenommen und die Rückmeldungen der Bürgerinnen und Bürger sind sehr positiv.

FEHLWÜRFE

Leider wurde bei der Abfuhr der Gelben Säcke festgestellt, dass manche Gelbe Säcke viele Fehlwürfe (= Abfälle, die keine Leichtverpackungen sind) aufweisen. Hier wurde Lebensmittel, Kleidungsstücke, Schuhe, Geschirr, Elektrogeräte und vieles mehr entsorgt. Diese dürfen nicht im Gelben Sack entsorgt werden, sondern sind fachgerecht zu entsorgen, z.B. im ASZ oder in der Restabfalltonne.

Enthält der Gelbe Sack solche Fehlwürfe, wird er nicht mitgenommen, sondern mit einem STOPP-Pickerl gekennzeichnet.

Wurde Ihr Gelber Sack mit solch einem Aufkleber gekennzeichnet, prüfen Sie den Inhalt und entfernen Sie die Fehlwürfe anhand folgender Fragen:

Sind die Abfälle im Gelben Sack auch tatsächlich Leichtverpackungen?

Sind die Leichtverpackungen restentleert?

Falls Sie Fragen zum Gelben Sack haben, stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Bezirksabfallverbandes Eferding gerne zur Verfügung.

PRAXISTIPPS

Um den Gelben Sack platzmäßig besser auszunutzen und weniger Gelbe Säcke zu produzieren, hier ein paar Praxistipps für die Sammlung:

- ✓ Drücken Sie die Gebinde zusammen (z.B. Zusammendrücken von PET-Flaschen) oder stapeln Sie Verpackungen ineinander (z.B. Joghurtbecher)
- ✓ Bringen Sie große Gegenstände (z.B. Kanister, Styroporverpackungen) ins ASZ!
- ✓ Geben Sie nur restentleerte Verpackungen in den Gelben Sack!
- ✓ Zur Vermeidung von unangenehmen Gerüchen empfiehlt es sich, die Leichtverpackungen kurz mit Wasser auszuwaschen.



Marillengenuss und Ferienspaß Naturpark-Familienfest

Obstkultur.
Freude pur!



Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Am Sonntag, den 8. Juli stehen beim Naturpark-Familienfest am Firlingerhof in Scharten Spiel, Spaß und Genuss im Mittelpunkt. Ab 10 Uhr erwarten süße kulinarische Schmankerl rund um die Schartner Marille sowie viele Naturerlebnis- und Spielstationen die Familien.

Diese Abenteuerstationen befinden sich entlang eines kurzen Weges in unmittelbarer Nähe des Firlingerhofs. Basteln mit Naturmaterialien, Farben herstellen, malen, eine Tonwerkstätte, Wildbienenhotel bauen, ein Fledermaus-Labyrinth, Kirsch-kern-Weitspucken, Lama-Trekking, Wildobst-Golf, eine Wasser-Spiel-Station, Seilziehen, Marillentauchen und eine Naturpark-Genuss-Küche für kleine Köche sind einige der angebotenen Stationen. Fleißige Abenteurer können sich einen Stempelpass holen und an einem Gewinnspiel teilnehmen. Die spannenden Spielstationen werden von Naturvermittlerinnen, Seminarbäuerinnen, Imkern und Schartner Vereinen betreut.

Für die Verpflegung mit regionalen Schmankerln sorgen Obstbauern und lokale Gastronomen unter anderem mit Marillenk-nödeln, Marillenkuchen, Broten, Schartner Most und Frucht-säften. Mit eigener Sitzunterlage ausgestattet steht einem gemütlichen Picknick im Kreise der Familie nichts im Wege. Produkte für das „Brunch im Grünen“ erhalten Sie beim Fir-lingerhof. Natürlich kann die Jause auch selber mitgenommen und eine Picknickdecke vor Ort ausgeliehen werden.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Obm. Heinz Steiner, GF Rainer Silber u. Siglinde Hollnsteiner



FOTO: ARTMARIE (ISTOCKPHOTO.COM)

**Ein spannender Abenteuertag findet
am 8. Juli beim Naturpark-Familienfest
am Firlingerhof in Scharten statt!
Partner ist das Familienreferat des
Landes Oberösterreich**



VERANSTALTUNGEN im NATURPARK

Naturpark-Atelier: Mutter Erde, Workshop mit Elke und Mario Huber, Naturpark-Atelier Huber Scharten, Sa. 9. Juni 14 bis 18 Uhr

Allerlei Köstlichkeiten aus Obst, Gemüse und (Wild)kräutern - Die besten Rezepte rund ums Grillen, Stammtisch für die kreative Küche, Obstlehr-garten, Mi. 13. Juni, 19 Uhr

Sensenmähkurs mit Dengeln, Leitung: Elisabeth Katzinger, Floimayrhof Fam. Reiter, Eben 11, Sa. 16. Juni 9 bis 13 Uhr

Sonnenwendkräuter vor unserer Haustüre, Wan-derung und Workshop mit Brigitte Gaisböck, Bio-Hof Biramair, Fam. Wachholbinger, Eben 2, Sa. 16. Juni 13.30 bis 16.30 Uhr

Schartner Kirschenfest, So. 17. Juni, ab 10 Uhr, Obsthof Fam. Steiner, Roitham 2; Ersatztermin: 24. Juni



Mit dem E-Bike vom Kurpark in den Na-turpark, Leitung: Maria Mach, Tourismusinfo Vitalwelt, Promenade 2, Bad Schallerbach, Sa. 23. Juni, 13.30 bis 17 Uhr



Schnitt von Obstbäumen im Sommer, Prakt. Baumschnittkurs mit Ing. Eduard Stützner, Obstlehr-garten, Sa. 30. Juni, 9 bis 12 Uhr

Mit Yoga den Sommer begrüßen, Leitung: Korne-lia Krennmair, Parkplatz hinter der Pfarrkirche Maria Scharten, Sa. 30. Juni, 10 bis 11.30 Uhr

Mit-Mach-Kräuterstammtisch, mit Maria Mach, Mostspitz, Sa. 30. Juni, 14 bis 17.30 Uhr

Nature Caching - Schartner Obstge-nuss, mit Heinz Steiner, Evang. Toleranzkir-che Unterscharten, Sa. 30. Juni, 15 bis 19 Uhr



Genießen und Träumen unter Kirschen-bäumen, Spaziergang, Produktverkostung und Naturpark-Picknick mit Brigitte Gais-böck, Obsthof Fam. Steiner, Scharten, So. 1. Juli, 10 bis 13.30 Uhr



Veranstaltungskalender

	Juni 2018		
01.06.2018	Familienwochenende in Donnersbachwald, FB		
07.06.2018	Sammlung landwirtschaftlicher Folien	8:00	LH Breitenauich
10.06.2018	kmb-Spitz	10:00:	Mostspitz
04.06.2018	Allerlei Köstlichkeiten aus heimischem Obst u. Gemüse		Obstlehrgarten
14.06.2018	Bezirkssprechttag Seniorenbund		Eferding
14.06.2018	Jahresabschluss Stammtisch f. Pflegende Angehörige	17:00	Hoamat
15.06.2018	Open-Air-Kino, kbw	20:30	Pfarrhofgarten
16.06.2018	Sensenmähkurs, NUP	9:00	Fam. Reiter, Eben
16.06.2018	Sonnwendkräuter vor unserer Haustür	13:30	Fam. Biramair, Eben
16.06.2018	Jahresabschluss Jungschar	16:00	Pfarrheim
16.06.2018	70 Jahre OÖBV	19:30	Gemeindezentrum
17.06.2018	Schartner Kirschenfest		Scharten
18.06.2018	Müttertreff	15:00	Kindergarten
19.06.2018	Tagesfahrt Seniorenbund		
22.06.2018	Sonnwendfeuer des Familienbundes		Karling
22.06.2018	Fahrt zu den Evangelienspielen in Rainbach	13:00	
23.06.2018	Jahresabschluss Frauentreff		Kalköfen
24.06.2018	Obst-Hügelland Oldtimerrallye	09:00	Marktplatz
29.06.2018	Fußball-Freundschaftsspiel: ASV - LASK		Polsenzarena
29./30.06.18	50 Jahr Feier ASV		Marktplatz
30.06.2018	Schnitt von Obstbäumen im Sommer	9:00	Obstlehrgarten
30.06.2018	Mit-Mach-Kräuterstammtisch, NUP	14:00	Mostspitz
30.06.2018	Open-Air Konzert „Hoamspü“, ASV		Marktplatz
	Juli 2018		
01.07.2018	ASV Jubiläum		Marktplatz
02.07.2018	Tagesfahrt Seniorenbund		
07.07.2018	Vereinsausflug Sparverein Samarein		
09.07.2018	Malkurs für Erwachsene, AiD		MZR Gemeinde
11.07.2018	Kindermalkurs, AiD		

Ärztebereitschaft - Überregionaler Notdienst

⇒ **An Wochenenden und Feiertagen** wird jeweils von 9:00 bis 12:00 und von 16:00 bis 17:00 ein Arzt in seiner Ordination anwesend sein.

Wenn Sie die Nummer 141 anrufen, erfahren Sie, welcher Arzt in seiner Ordination Dienst hat und können direkt dorthin fahren.

Ein weiterer Arzt (Visitenarzt) führt gemeinsam mit einem Sanitäter in einem Fahrzeug des Roten Kreuzes Hausbesuche durch. **Der Visitedienst ist rund um die Uhr in Bereitschaft.**

Der Ärzte - Notruf 141 erteilt Auskunft, in welcher Ordination der diensthabende Arzt zu erreichen ist bzw. welche Apotheke Dienst hat.

Bedrohliche Notfälle sind weiterhin über den Notruf 144 zu melden!

Diese werden durch die in Grieskirchen und Eferding stationierten Notärzte versorgt.



⇒ **Wochentags besteht von 14:00 bis 19:00 Bereitschaft** wie bisher (siehe untenstehende Liste).
Außerhalb dieser Zeiten rufen Sie bitte den Ärzte - Notruf 141

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst bis 19:00 h			
Montag	Lösung wird gesucht - derzeit Notruf 141		
Dienstag	Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen	07249 / 4 75 77
Mittwoch	Dr. Noitz Sebastian u. Emanuela	Waizenkirchen	07277 / 73 34
Donnerstag	Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbach	07277 / 29 99
Freitag	OG Dr. Spörker /Dr. Steinmann	Prambachkirchen	07277 / 62 82

Apothekenbereitschaft

Auf der Homepage der österreichischen Apothekerkammer <http://www.apotheker.or.at> finden Sie alle dienstbereiten Apotheken mit ihren Öffnungszeiten und Kontaktdaten.

Weiters gibt es die **kostenlose Apotheken-App** im Google Play Store und im Apple iTunes Store. So haben sie alle apothekenrelevanten Informationen auf ihrem Smart-Phone

Mit dem **Apothekenruf 1455** steht ein 24-Stunden Telefonservice in ganz Österreich zur Verfügung, wo alle apothekenrelevanten Fragen beantwortet werden.

Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

31.05.2018	Fronleichnam	Mag. Leutgöb-Otzlberger Dr. Schönberg - nur Pferde	Eferding Haibach	0 664 / 51 53029 0 664 3460462
03.06.2018		Mag. Palmethofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
10.06.2018		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606
17.06.2018		Mag. Leutgöb-Otzlberger Dr. Schönberg - nur Pferde	Eferding Haibach	0 664 / 51 53029 0 664 3460462
24.06.2018		Mag. Palmethofer	Hartkirchen	0 699 / 11353449
01.07.2018		Mag. Arthofer	Aschach	0 676 / 35 41 606

Kleinkindbetreuung in St. Marienkirchen

Wie kann ich Beruf und Familie am besten vereinbaren? Mein Kind ist für die Spielgruppe schon zu groß, aber eine ganze Woche Kindergarten? Viele Eltern stehen vor diesen Problemen und suchen nach flexiblen Lösungen.

In St. Marienkirchen gibt es dafür eine mögliche Antwort: unsere Kleinkindbetreuung, die als Kooperation mit dem Familienbund angeboten wird.

Kinder zwischen 1,5 und 4 Jahren können an 1, 2, 3 oder 4 Tagen (Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 12:30 h) in der Woche diesen besuchen, dabei mit Gleichaltrigen Kontakte knüpfen und erste Kindergarten Erfahrungen erleben. In einer kleinen überschaubaren Gruppe (max. 12 Kinder) werden sie von einer Kindergartenpädagogin (Martina Reisinger) und einer Kindergartenhelferin (Romana Coder) betreut. Ein Einstieg ist auch während des Jahres möglich (solange noch ein freier Platz vorhanden ist).

Die Kosten sind steuerlich absetzbar.

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2018/19 bitte ab sofort an unsere Telefonnummer: 0664 88 282 184.

Ein Elternabend findet im Juni statt. Die Reihung der Kinder erfolgt nach der Anmeldung, Samareiner Kinder werden bevorzugt.



Fotos: Martina Reisinger



Veranstaltungen des Familienbundzentrums Eferding - St. Marienkirchen

Kleinkinderbetreuung für Kinder ab 1,5 Jahren

Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, jeweils von 7.30 – 12.30 h, Gemeindeamt St. Marienkirchen

Müttertreff im Kindergarten

Termine: Montag, 18. Juni, 17. September, 15. Oktober, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr

Eltern – Kind - Gruppe - für Kinder ab 1 Jahr

Termin: Freitag, 1. Juni, 9:00 – 10:30 Uhr, 6 mal

Ort: Mehrzweckraum im Kellergeschoss der Gemeinde St. Marienkirchen

Märchenwanderung in Aschach an der Donau für Familien

Termin: Samstag, 30. Juni, 10.00 bis 12.00 Uhr

Treffpunkt wird bekannt gegeben!

Sommerferienprogramm des FBZ Eferding

Theaterworkshop „English on stage“ für Kinder von 7 bis 13 Jahren

Termin: Montag, 23. Juli – Freitag, 27. Juli, 9.00 bis 16.00 Uhr

Leitung: Irene Bogengruber, HDEE-Lehrerin & Musical Autorin Gerlinde Beck-Moder

Kreativnachmittag für coole Schüler von 6 bis 10 Jahren

Leinwände mit Acrylfarben gestalten am Freitag, 13. Juli von 15.30 bis 18.00 Uhr

„String-Art-Bild“ auf Holz kreierte am Freitag, 20. Juli von 15.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen finden sie im neuen Programmheft des FBZ Eferdings oder auf unserer Homepage: www.ooe.familienbund.at

Anmeldung unter 07272 5703, Email: fbz.st-marienkirchen@ooe.familienbund.at





Sonnwendfeuer

am Freitag, 22.6.2018
um 20:00 Uhr

beim Wintersberger in Karling 5

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
Bei schlechtem Wetter in der Maschinenhalle.

Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Bei einem Quiz gibt es schöne Preise zu gewinnen.
Hüpfburg für Kinder.

Auf viele Besucher freut sich der
Familienbund St. Marienkirchen an der Polsenz



Rückblick...

Osterbasteln am Dienstag, den 27.03.2018

Nach dem großen Ansturm auf unseren Osterbasteltermin haben wir auf einen zweiten Nachmittag erweitert. So konnten 41 Kinder an unserem erstmals angebotenen Osterbasteln teilnehmen.

Die Kinder haben fleißig marmoriert, gehämmert, gewickelt, gesteckt, geschnitten und geklebt. Für jeden war etwas dabei.

Und zwischendurch gab es natürlich eine kleine Stärkung für die eifrigen Bastler!



Fotos: Familienbund

Open-Air-Kino



VIRGINIE EFIRA BENJAMIN LAVERNHE
**BIRNENKUCHEN
MIT LAVENDEL**

EIN FILM VON ÉRIC BESNARD



Der Samareiner Pfarrhofgarten mit seinen alten Obstbäumen schafft ein wundervolles Ambiente für einen Kinoabend im Freien.

Heuer steht die Komödie "Birnenkuchen mit Lavendel" auf dem Programm. Der Film zeigt in einfühlsamer und unterhaltsamer Weise, wie Leben und Lieben mit dem Asperger Syndrom, einer besonderen Form des Autismus, möglich ist.

Das katholische Bildungswerk freut sich auf Ihr Kommen!

Freitag, 15. Juni 2018

Um **20.30 Uhr** beginnen wir den Kinoabend gemütlich bei Getränken und einem kleinen Imbiss. Um **21.30 Uhr** startet dann der Film.

Bei Schönwetter im Pfarrhofgarten, bei Schlechtwetter im Pfarrsaal.

Da es am Abend oft schnell abkühlt, empfehlen wir, eine Decke mitzunehmen!

Blutspendeaktion

in der Volksschule St. Marienkirchen an der Polsenz
am Montag, 4. Juni 2018 von 15:30 bis 20:30 Uhr



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

„Aus Liebe zum Menschen“

Prognosen gehen davon aus, dass die Zahl der Pflegebedürftigen im Bundesland bis 2040 auf knapp 126.000 Personen steigen wird. Eine Herausforderung mit denen nicht nur Gemeinden, sondern auch Organisationen wie das OÖ. Rote Kreuz konfrontiert sind. Sie sind da, wenn Hilfe benötigt wird und wissen, dass Respekt, Würde und Menschlichkeit in Pflege und Betreuung eine große Rolle spielen. Warum? Die Antwort ist ganz einfach: Aus Liebe zum Menschen.

Um Menschen ein Leben in Würde in allen Lebenslagen zu sichern, begleitet und betreut das OÖ. Rote Kreuz Menschen in allen Lebenslagen. 24.000 Mitarbeiter sind in der landesweit größten Hilfsorganisation tätig, ein Großteil davon engagiert sich freiwillig. Egal ob im Besuchsdienst, bei Essen auf Rädern, im Betreuten Reisen, in der Vermittlung von 24-Stunden-Personenbetreuern oder in der Sterbe- und Trauerbegleitung. Die Mitarbeiter des OÖ. Roten Kreuzes sind da, wenn das Schicksal zuschlägt, Menschen an den Rand der Existenz drängt oder Einsamkeit ihr Leben bestimmt.



Foto: ÖRK/Giovanni Castell

Aus Liebe zum Menschen begleiten und betreuen die Mitarbeiter des OÖ. Roten Kreuzes Menschen, die ohne Hilfe ihren Alltag nicht bewältigen können.

HERVORRAGENDE LESUNG MIT THOMAS BAUM



Fotos: Bücherei

Rund 40 Besucher der Lesung von **Thomas Baum** erlebten ein interessantes und kurzweiliges Leseabenteuer.

Thomas Baum, ursprünglich Deutsch- und Musiklehrer, ist erfolgreicher Schriftsteller von Krimis und Theaterstücken (Rauhe Zeiten, Kalte Hände, Schlafende Hunde, Der Fall Gruber uvm.) und Drehbuchautor. Außerdem ist er psychologischer Berater, Supervisor und Coach, Lehrbeauftragter an der Kunstuniversität Linz sowie Ehrenmitglied und Botschafter von SOS- Menschenrechte.

Am **Freitag, den 20. April** las das Multitalent im Mostspitz aus seinem zweiten Linzer Kriminalroman „**Tödliche Fälschung**“. Die vorgetragenen Kapitel waren so spannend, dass im Raum kein Mucks zu hören war.

Zwischen den Textpassagen erfuhren die Zuhörer interessante Informationen über das Drehbuchschreiben und bekamen einen spannenden Einblick in den Aufbau von Fernsehserien oder Filmen. Thomas Baum berichtete von seinen Erfahrungen mit Schauspielern, dem Leben auf dem Filmset und der fast mathematischen Exaktheit, die beim Schreiben eines Drehbuchs eingehalten werden muss. Beim nächsten Tatort werden wir alle genau verfolgen, wann das Mordopfer zu sehen ist!

Thomas Baum überzeugte nicht nur durch seine angenehme Lesestimme und seine sorgsam ausgewählten Textstellen, sondern fesselte auch durch seine abwechslungsreichen Hintergrundinformationen.

Auch er fühlte sich bei uns sichtbar wohl und freute sich über die geballte Lesefreude in St. Marienkirchen.

Ein rundherum gelungener Abend!



SOMMERZEIT IST LESEZEIT!!!

Hier eine Auswahl unserer neuesten Anschaffungen! Viel Spaß beim Schmökern und Genießen!

Romane:

Die Magnolienfrau (S. de Stefani)
Kuhn hat Ärger (J. Weiler)
Summ, wenn du das Lied nicht kennst (B. Marais)
Nordwasser (J. McGuire)
Zimmermanns Stunde (K. Bergvens)
Zartbitter ist das GLÜCK (A. Ostby)
Manche mögen's steil (E. Berg)

Krimis:

Die Engelsmühle (A. Gruber)
Eine Stimme in der Nacht (A. Camilleri)
Am Ende bist du still (Herbert Dutzler)
Invisible (U. Poznanski)
Forderung (J. Grisham)
Kluftinger Band 10 (Klüpfel/ Kobr)

Sachbücher:

Mut zur Klarheit (A. Pointner)
Lebensgeschichten von Opfern des Nationalsozialismus
Wegen Renovierung geschlossen (G. Seidl)

Kinderbücher:

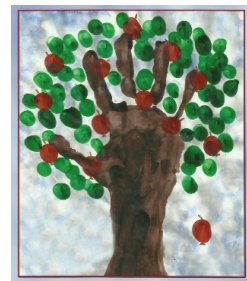
Laura und der Ferienhund (K. Baumgart)
Ein zauberhaftes Schulfest (Kinster)
Conni und die Nixen (J. Boehme)
Ocean City (R.T. Acron)
Gorillas kochen gut (M. Holzinger)



JEDEN TAG

EIN BUCH

Kindergarten-News



„Kleine Künstler ganz groß“

Der Obst- und Gartenbauverein St. Marienkirchen hat uns um Mithilfe bei der heurigen Mostkost im April gebeten.



Als besondere Aufgabe durften sich unsere Schulanfänger-kinder künstlerisch betätigen und haben Bilder zum Thema „Äpfel und Birnen“ gestaltet. Die Kunstwerke wurden als Dekoration bei der Samareiner Mostkost im Veranstaltungszentrum ausgestellt.



„Roko“ im Kindergarten

Auch im heurigen Kindergartenjahr haben wir uns wieder mit dem Thema der „Ersten Hilfe“ beschäftigt. Im Rahmen des Projektes „Roko“ im Kindergarten haben uns auch zwei Mitarbeiterinnen des Roten Kreuzes besucht. Gemeinsam haben wir grundlegende Erste Hilfe Maßnahmen erarbeitet, die bereits auch von Kindern durchgeführt werden können. Dabei wurde Verbandsmaterial ausprobiert, nachgespielt, wie man kleine Wunden versorgt und geübt, wie man einen Notruf absetzt. Als besonderes Highlight durften die Kinder zum Abschluss des Projektes ein Rettungsauto von innen besichtigen.



„Lichtspiele“

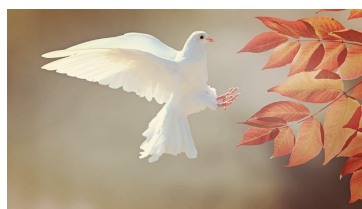


Seit einiger Zeit stehen unseren Kindern neue, besondere Materialien zum Experimentieren mit Licht zur Verfügung. Mit der Martinsfestspende der Elternvertreter/innen konnten wir uns eine Lichtplatte und einen Leuchtkübel ankaufen, die den Kindern für unterschiedlichste Sinneserfahrungen zur Verfügung stehen. Besonders beliebt ist das Matschen in der „Glibber-Leucht-Wanne“.



Fotos: Kindergarten St. Marienkirchen

Einladung zur Lobpreisstunde



Lass auch du dein Herz vor Freude überströmen! Sing mit uns Jubellieder zur Ehre Gottes. Jeder ist willkommen, egal ob jung oder alt, ob er singen kann oder auch nicht.

Wir laden zur 1. Lobpreisstunde am Freitag, den 25. Mai 2018 um 20 Uhr im Pfarrheim ein.

Elisabeth Forstner

Europa-League-Feeling in Samarein

Ein besonderes Geschenk beschert der ASV St. Marienkirchen seinen Fans zum 50. Geburtstag des Vereins:

Zum Jubiläum des Fußballvereins dürfen sich die Samareiner Kicker in einem Freundschaftsspiel mit niemand Geringerem als Bundesligist und Europa-League-Starter LASK messen.

Das sportliche Highlight des Jahres steigt am 29. Juni 2018 im Rahmen der offiziellen Feierlichkeiten zum Jubiläum.

Die genaue Anstoßzeit wird noch bekanntgegeben!



Am Tag danach, am 30. Juni 2018, steigt der musikalische Höhepunkt der Jubiläums:

Wir laden alle zum Jubiläums-Open-Air beim Mostspitz ein: Die beliebte Austropop-Band „Hoamspü“ heizt mit aktuellen Hits und Klassikern ein.

Tickets erhältlich bei Raiffeisen und Sparkasse St. Marienkirchen, GH Baumgartner, Spar Hartl und Fleischhauerei Jungmaier Eferding sowie auf Anfrage per E-Mail: av1968@outlook.com.

Einladung zur Vernissage

ARTimDorf

Die Eröffnung der neuen Artellino– Ausstellung

erfolgt am 22. Juli 2018 um 18:00 Uhr
im Mehrzweckraum der Gemeinde.



Zu sehen sind Werke von
Andrea Hehenberger.

musikalische Begleitung:
Johannes Brummeier – Carmen
Fallwickl – Gerald Ritt





INFORMATION



Am 13. April wurde im Feuerwehrhaus St. Marienkirchen das Feuerwehrkommando für die nächsten 5 Jahre gewählt.

Zum Feuerwehrkommandanten wurde der ehemalige Kommandant - Stellvertreter Ing. Andreas Dopler mit großer Mehrheit gewählt. Er folgt damit Wolfgang Übleis, welcher unsere Wehr 15 Jahre mit Bravour und großem Engagement geführt hat.

Als Kommandant Stellvertreter stellte sich Mario Hegrad zur Wahl. Auch dieser wurde mit großer Mehrheit gewählt. Mario war 5 Jahre lang Zugskommandant und ist nun Stellvertreter unter seinem Vorgänger Andreas Dopler.

Hannes Friedl stellte sich als Kassenführer nach seiner ersten Funktionsperiode wieder zur Wahl, und auch ihm sprach die Mannschaft enormes Vertrauen aus.

Da sich unser Schriftführer Ing. Daniel Wahlmüller nicht mehr zur Wahl stellte, führt diese Funktion ab jetzt Martin Perfahl aus. Martin war in der letzten Periode Funkwart und ist jetzt für die nächsten 5 Jahre Schriftführer. Ein Foto des neuen Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr St. Marienkirchen finden Sie auf Seite 1.

Viele Leistungsabzeichen, Lehrgänge und Ausbildungen wurden absolviert. Damit wird die Kompetenz unserer Freiwilligen Feuerwehr wieder besonders hervorgehoben!



Erfolgreiche Branddienst-Leistungsprüfung OBI Mario Hegrad und AW Martin Perfahl



Monatsübung April
Stationsübungen für die Zielgruppe 40+



Funkleistungsabzeichen in Bronze
OBM Robert Offenzeller
(Bezirks-Bester!!!)



Wasserdienst Grundausbildung
HBM Florian Übleis, HBM Jürgen Brandstetter



Alarmstufen-3-Übung in Wallern an der Trattnach
Wir unterstützten 12 Feuerwehren mit unserem Löschfahrzeug, Tank und Kommandobus



Grundlehrgang
Martin Insamer



rechts:
Florianimesse

links:
Abschrittsbewerb d. Jugend in Stroheim
Zwei Gruppen aus St. Marienkirchen



15 Jahre Kommandant der Feuerwehr St. Marienkirchen Wir sagen DANKE!



Am 13. April 2018 endete bei der Feuerwehr in St. Marienkirchen eine Ära. Kommandant HBI Wolfgang Übleis beendete seine Funktion als Chef von über 120 Kameraden nach 15 Jahren.

Wie lange 15 Jahre sind, wie schnell sie aber doch vergangen sind und was unter Wolfgang alles erreicht wurde, möchten wir hier mit einigen Eckpunkten vor den Vorhang holen:

Ein großer, extrem wichtiger Punkt in Wolfgangs erster Funktionsperiode war die Neugründung der Feuerwehrjugend im Jahr 2005. Als Garant für die Schlagkraft ist eine gute Nachwuchsarbeit unumgänglich, daher sind wir auch sehr stolz auf unsere Jugendgruppe, welche Wolfgang auch als Kommandant unterstützte, wo er nur konnte!

2008 richteten wir unter seiner Leitung das Bezirksjugendlager aus.



2007 stand ein größeres Projekt an:

Das alte Kommandofahrzeug wurde gegen ein neues getauscht. Auch hier wurde unter der Leitung von Wolfgang ein tolles Fahrzeugkonzept realisiert, dass sich auch 11 Jahre danach noch immer bewährt.

Die Realisierung eines Bewerbsplatzes, wo neben den Trainings der Aktiv- und Jugendgruppen auch der Bezirksnassbewerb alle 2 Jahre stattfindet, wurde unter der Initiative Wolfgangs erreicht.

Nicht nur die Arbeit, sondern auch die Kameradschaft und das gemeinsame Feiern lag Wolfgang am Herzen. Ob bei der Geburtstagsfeier unserer Fahnenpatin Anni oder bei Grillabenden unserer Feuerwehr, es wurden viele gemütliche Stunden gemeinsam verbracht.

Die 120 Mann zusammen zu halten, Probleme anzusprechen und auszudiskutieren, das waren die Grundsätze in Wolfgangs Funktionsperioden.



Im Jahre 2015 wurde unser Zubau errichtet. Mit viel Eigeninitiative, Fleiß und Eifer wurde ein KHD Lager geschaffen, welches sich sehen lassen kann.

2017 begingen wir mit Wolfgang als Kommandant unser 125. jähriges Bestandsjubiläum, welches mit einem 3-tägigen Fest mit Bezirksbewerb gefeiert wurde.



Das alles, aber auch noch viel mehr wurde in 15 Jahren unter HBI Wolfgang Übleis geschaffen!

Darum möchten wir uns bei Dir Wolfgang nochmals recht herzlich bedanken, für das, was du für uns, aber auch für unsere Feuerwehr geleistet hast!

Im Namen aller Kameraden bedankt sich das neue Kommando der FF St. Marienkirchen an der Polsenz!



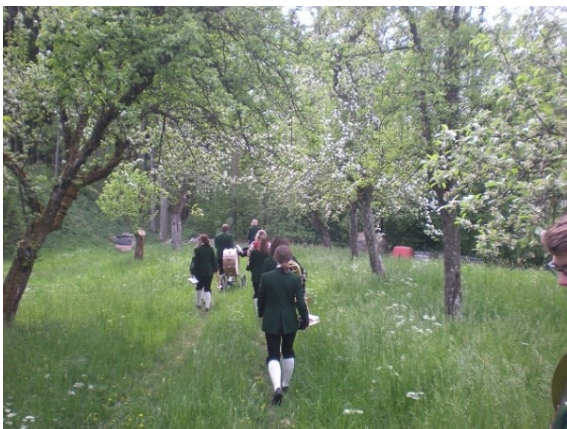
MUSI-NJUS

Es wurde ein Ereignis mit historischer Dimension, der musikalische Start in das Jahr 2018. Denn noch nie zuvor war ein derart großer Besucherandrang zu einem Konzert der Marktmusikkapelle im VAZ verzeichnet worden. Unter dem Motto „Wir holen den Broadway nach Samarein“ wurde ein Feuerwerk von bekannten Musical-Titeln gezündet. Moderation und Ambiente des Konzertabends waren einer Broadway-Show wahrhaft würdig. Ein ausführlicher Bericht und zahlreiche Fotos sind auf der Homepage „marktmusik-samarein.at“ zu finden.



Die nachfolgenden Wochen im April und Mai waren u.a. von der Umrahmung traditioneller kirchlicher Veranstaltungen geprägt (Firmung, Florianimesse, Erstkommunion, Fronleichnam).

Perfekte Witterungsverhältnisse fanden die MusikerInnen bei ihrer 1. Mai-Ausrückung vor. Die eine Gruppe wanderte durch die Ortsteile Freundorf und Klaue, wahrlich teils über Stock und Stein bzw. durch Wald und Flur, die andere bewegte sich motorisiert vom Marienfeld bis in die allerhöchsten Samareiner Gefilde in Holz-wiesen. Am späten Nachmittag fanden die beiden Gruppen zum gemeinsamen Abschluss beim „Kaudinger“ wieder zusammen. Die Musikkapelle möchte sich hier noch einmal für die erwiesene herzliche Gastfreundschaft und die Geldspenden vielmals bedanken. Bericht und Fotos gibt es auch dazu auf der Homepage.



Die Prunthaller-Arena mit dem BeerFasslRollin`-Event samt After-Run-Party stand im Mittelpunkt des Pfingst-wochenendes. Bericht und Fotos auf der Homepage.

Dass für die Marschwertung im Rahmen des Bezirksmusikfestes Anfang Juni in Scharn mehrmals am Markt-platz geprobt wurde, haben die Anrainer gezwungenermaßen live miterlebt.
Danke für das Verständnis!

Die erste auswärtige Ausrückung führte zum Musikfest Ende Mai nach Neumarkt-Kallham.

Ankündigung: Am 17. Juni um 19.30 Uhr konzertiert das neu formierte Bezirksjugendorchester, dem auch einige MusikerInnen aus den Reihen der Samareiner Musi angehören, im VAZ.